



14. Newsletter des Vereins „plietsch e.V.“

Juli 2023

Liebes Mitglied und/oder Freund*in des Vereins,

nach unserem Weihnachtsnewsletter im letzten Jahr erreichen dich diese News im Hochsommer! Auch wir Hamburger Jungs und Deerns schwitzen und freuen uns zur Abwechslung mal über jeden einzelnen Regentropfen.

Im letzten halben Jahr ist mal wieder viel passiert: im März und April waren Christian und Sabrina für einen Projektbesuch an der Cosmic Academy und haben viele neue Eindrücke, Neuigkeiten und vor allem Dzowoe-Portionen im Gepäck 😊

Aber nicht nur darüber werden wir in diesem Newsletter berichten. Die Themen auf einen Blick:

Projektbesuch an der Cosmic Academy

- Aktuelle Situation
- Das Dzowoe-Projekt
- Wünsche und Ausblick

Unsere Arbeit in Deutschland

- PubQuiz
- Halbjährliche Mitgliederversammlung
- Umsetzung der Absprachen während des Projektbesuches
- Flohmarkt Mai

Ausblick

Projektbesuch an der Cosmic Academy

Zuerst einmal das Wichtigste: der Besuch war ein voller Erfolg! Und wirklich bereichernd, auf allen Seiten. Wir haben gemerkt, dass sich Jayaliila sehr über unseren Besuch und unsere Unterstützung gefreut hat und auch wir fühlten uns super wohl. Wir konnten alles Wichtige besprechen, was wir uns vorgenommen haben und im Nachgang hatten wir das gute Gefühl, unsere Beziehung zu Jaya durch unseren Besuch noch weiter gefestigt zu haben. Die gegenseitige Wertschätzung, der Respekt für das Geleistete und die Dankbarkeit für die Unterstützung waren deutlich spürbar.

Jetzt aber zu den auch wichtigen inhaltlichen Punkten.

Aktuelle Situation

Jayaliila berichtete uns, dass derzeit 66 Schüler*innen die C. Academy besuchen und von insgesamt 10 Lehrer*innen unterrichtet werden. Eine Köchin gab es zu der Zeit nicht, sodass Jaya für rund 80 Personen kochen, das Essen austeilen und spülen musste. Da blieb natürlich der Rest ziemlich auf der

Strecke... Wir haben Jaya also in den Tagen, in denen wir vor Ort waren, bezüglich dieser Aufgaben unterstützt und versucht, ihr so etwas Arbeit abzunehmen. Die Kleinen staunten übrigens nicht schlecht, als sie Christian (einen Mann!) kochen und abwaschen sehen haben.



Es gibt auch eine sehr positive News: Jayaliilas Bruder Charles (selbst pensionierter Lehrer) hat die Rolle des Headteachers übernommen und unterstützt Jayaliila seit Anfang des Jahres in der Supervision der Lehrer*innen und der Gestaltung der Lehrwochenpläne. Eine tolle Neuigkeit, da Jaya diese Art der Unterstützung schon seit Jahren sucht.

Das Dzowoe-Projekt

Wir staunten auf jeden Fall nicht schlecht über das, was Jayaliila da innerhalb eines Jahres auf die Beine gestellt hatte. Die Produktionsräume sind mit dem notwendigen Equipment ausgestattet, es wird mit Handschuhen und Maske gearbeitet, die Verpackungen und Labels sind professionell gestaltet. Der Snack selbst... sagen wir mal so, der europäische Gaumen musste sich an Geschmack und Konsistenz erstmal gewöhnen. Bei allen Ghanaer*innen hingegen, denen wir im Laufe der Reise die Snacks zum Probieren gaben, stieß das Dzowoe auf eine enorm positive Resonanz. Sogar so positiv, dass die Managerin von Big Milly's (eine unserer Unterkünfte) sofort eine Bestellung orderte und das Dzowoe zukünftig an die dortigen Gäste verkaufen möchte!

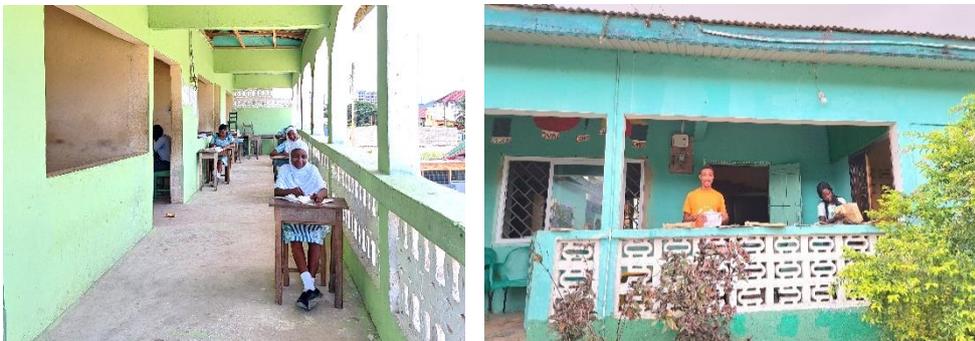
Das aktuell größte Problem ist, dass Jayaliila keine Arbeiter*innen hat. Sie sucht insgesamt zwei, die sich um Produktion und auch Verteilung bzw. Marketing kümmern können. Ihr ist es besonders wichtig, dass die beiden zuverlässig sind und solche Leute sind wohl nicht so einfach zu finden.



Wir haben selbst Hand angelegt und eine Charge Dzowoe produziert 😊 Außerdem haben wir Pi mal Daumen versucht, eine Kalkulation des Dzowoe zu erstellen. Und mussten schnell feststellen, dass das Produkt viel zu günstig angeboten wird. Bei einer Produktion für circa 600ghc (also 50€) hat sie mit unserer Hilfe circa 100ghc Gewinn gemacht. Kommen nun noch Kosten für die Worker hinzu, ist der Gewinn wieder futsch. Man merkte Jayaliila an, dass sie sich dessen nicht wirklich bewusst war. Ab jetzt wird sie mithilfe einer Einnahmen-Ausgaben-Liste hoffentlich die Übersicht behalten.

Förderung des Abschlussjahrgangs

Abhängig von der Klassenstufe steigen die Schulgebühren. Somit zahlen die Schüler*innen der Abschlussklasse die höchsten Gebühren. Hinzu kommen die Kosten für die Abschlussprüfung sowie die Kosten für ein offizielles Foto. Unsere Idee zur Förderung des Abschlussjahrgangs kam bei Jaya direkt gut an. Die Bedingungen sollen sein, dass die Schüler*innen bis dato mindestens drei volle Jahre auf der Schule waren und alle Schulgebühren bezahlt haben. Diese sollen dann eine vollständige Förderung erhalten (circa 140€ pro Jahr pro Schüler). Dadurch sollen die Eltern überzeugt werden, ihre Kinder bis zum Erreichen des Abschlusses auf der Schule zu lassen und eben die Schulgebühren bis dato voll zu bezahlen. Jaya hat die Idee noch im März umgesetzt und die Eltern informiert. In der aktuellen Abschlussklasse sind insgesamt 5 Students – 4 davon werden von der Förderung profitieren. Im nächsten Jahr wären es Stand jetzt insgesamt 7 Students, die unter diesen Bedingungen für eine Förderung in Frage kommen würden.



*Die Schüler*innen der 7. -9. Klasse schrieben während unseres Besuches gerade Zwischenprüfungen.*

Wünsche und Ausblick

Auf die Frage, wo sie unsere Zusammenarbeit in 2 bis 3 Jahren sieht, musste Jaya erstmal schmunzeln. Es ist wohl nicht so gängig, so weit voraus zu planen – die Ghanaer*innen leben eher im Hier und Jetzt. Generell ist ihr Ziel aber, die Anzahl der students zu verdoppeln (circa 125) und diese stabil zu halten. Auch für die Eltern bedeuten mehr Mitschüler*innen mehr Konkurrenz und diese sei durchaus gewünscht.

Zudem haben wir Jayaliila gefragt, was die Schule generell (bauliche Arbeiten, Materialien usw.) aktuell so brauchen könnte. Und da ist einiges zusammengekommen! Wir haben die Wünsche gemeinsam mit ihr gewichtet und werden euch bald in einer weiteren E-Mail die Wünsche auszugsweise zeigen. Also stay tuned! 😊

Unsere Arbeit in Deutschland

Derzeit zählen wir 70 Mitglieder.

PubQuiz



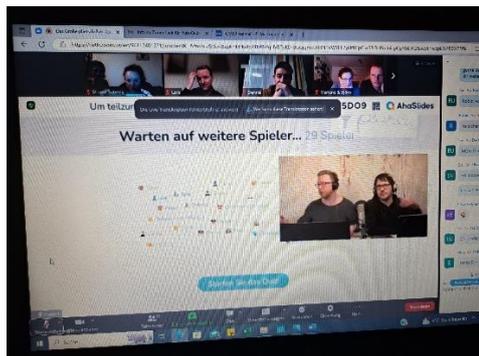
Nachdem die Hombola und die Bingo-Abende in den letzten Jahren als Online-Events so viel Anklang gefunden hatten, haben sich Christian und Fabian dieses Jahr etwas ganz Besonderes ausgedacht: das erste Plietsch online Pub Quiz!

Am 15. Februar fanden über 40 Quizfreudige über Zoom zusammen und versuchten, in insgesamt 5 Kategorien zu brillieren. Eine Aufgabe war kniffliger als die andere!

Zu gewinnen gab es natürlich wieder tolle Preise; unter anderem wieder ein Frühstücksgutschein von den treuen Seelen von Emma's Konditorei (www.emmas-hamburg.de) und ein Waldbadengutschein für 2 Personen von Waldhafen (www.wald-hafen.de).

Am Ende war es dank der beiden Quizmaster und den gut gelaunten Gästen ein sehr gelungener Abend. Und mit den eingegangenen 960€ ein sehr erfolgreicher dazu!

Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die gespendet und/oder mitgequizzt haben!



Halbjährliche Mitgliederversammlung

Anfang März fand die halbjährliche Mitgliederversammlung bei Sabrina und Christian statt. Hier wurden viele große und kleine Themen behandelt und reflektiert und insbesondere der anstehende Projektbesuch vorbesprochen und geplant. Insbesondere Marys Einschätzung zu einer Marketing-Strategie für das Dzowoe-Projekt hat uns interessiert, sodass sie (zu dem Zeitpunkt in London) per Zoom dazugeschaltet wurde.



Umsetzung seit Projektbesuch

Die während des Projektbesuches erlangten Einsichten und Ideen sowie die Absprachen mit Jayaliila möchten natürlich nachbereitet werden. So haben wir uns direkt im Anschluss um einige Dinge gekümmert:

- Die **Förderung des Abschlussjahrganges** wurde im April bereits angestoßen und die finanziellen Mittel bereitgestellt (circa 200€). Somit werden im August die ersten 4 geförderten Students ihr BECE (*Basic Education Certificate Examination*) ablegen.
- Aktuell werden die **19 Fenster** im zweiten Schulgebäude eingebaut, um vor dem Lärm von angrenzenden Maschinen im Nachbargebäude zu schützen. Für diese hat plietsch insgesamt 20.000ghc (circa 1655€) gespendet.
- Gemeinsam mit Labdoo konnten **zwei weitere Laptops** mit einer Lernsoftware bespielt für die Cosmic Academy bereitgestellt werden. Durch einen glücklichen Zufall haben wir Anna kennengelernt, die am 1. Mai nach Ghana geflogen ist und keine 10 Minuten (!!) von Cosmic entfernt untergebracht war. So konnte Jayaliila die Laptops direkt in Empfang nehmen, sodass diese bereits im Informatikunterricht eingesetzt werden.
- Außerdem konnte Christian **drei Tastaturen und Mäuse** für die PC-Bedienung vor Ort besorgen, die Anna ebenfalls direkt mitgenommen hat.

Weitere Punkte sind aktuell noch in Arbeit. Wir werden dir davon natürlich spätestens im nächsten Newsletter berichten.

Flohmarkt Mai

Die Flohmarktsaison startete für uns in diesem Jahr im Mai bei bestem Wetter und bester Laune. Die schöne und angenehme Atmosphäre bereitete uns einen wunderbaren und erfolgreichen Flohmarkt – und die eingenommenen knapp 480€ können sich sehen lassen.



Ausblick

Noch im Juli besucht Thomas online die Klassen 9 und 10 unserer **Kooperationsschule Gymnasium Nord in Frankfurt** und erzählt den Schüler*innen von ehrenamtlicher Arbeit sowie den Herausforderungen, die Entwicklungsarbeit mit sich bringt. Vor 2 Jahren haben Sabrina und Thomas diese Art des Schulbesuchs bereits mit einer sechsten Klasse erprobt. Wir sind gespannt, was Thomas und die Jungs und Mädels anschließend zu erzählen haben.

Zudem sind zwei weitere Flohmärkte am 30. Juli sowie am 29. Oktober am Else-Rauch-Platz in Eimsbüttel geplant. **Hierfür benötigen wir wieder neue Sachspenden – meldet euch gerne auf diese Mail zurück oder direkt bei Christian (0176/47344424), wenn ihr Sachen abgeben möchtet. Oder fragt auch gerne in eurem Bekanntenkreis um.** Bücher, Klamotten und Geschirr nehmen wir nicht, für alles andere sind wir mehr als dankbar.

Ein weiteres wichtiges Datum stellt die diesjährige **Ordentliche Mitgliederversammlung** dar, die **am Samstag, 16. September** stattfinden wird. Wo genau, werden wir noch per Mail verkünden. Du bist hiermit schonmal herzlich eingeladen, in die Arbeit von uns Plietschies zu linsen 😊

Ab September werden wir übrigens die Vereinsdaten mit der Software Easy Verein verwalten. Eine Anpassung der Datenschutzerklärung ist erfolgt und dir per Mail zusammen mit diesem Newsletter zugegangen.

Weitere Infos findest du wie immer unter www.plietsch-ev.de. Alles Aktuelle findest du auch bei Instagram unter [plietsch_hamburg](https://www.instagram.com/plietsch_hamburg).

Deine Fragen und Anregungen bitte an: kontakt@plietsch-ev.de

plietsch e.V.
IBAN: DE64 8306 5408 0004 0485 47
Swift/BIC: GENO DEF1 SL
AktENZEICHEN: 17/450/10020 K45